

Deutschland-Takt: Nötiger denn je!

Jörg Vogelsänger
Minister für Infrastruktur und Landwirtschaft
des Landes Brandenburg

Ein Land setzt auf die Schiene.



**1993-2012: Steigerung der Beförderungsleistung um
145% im Schienenpersonennahverkehr (SPNV)!**

Bahnregionalisierung ist ein großer Erfolg

- Mehr als 170.000 tägliche Ein- und Aussteiger im Regionalverkehr (2008: 152.000)
- Dazu fast 150.000 Nutzer der S-Bahn auf Brandenburger Territorium
- 64 Stationen mit mehr als 1000 Ein- und Aussteiger
- Über 150 Mio € Fördergelder an die Kommunen für die Bahnhofsumfeldgestaltung



Dies fortzusetzen, ist aufgrund der demographischen Entwicklung und der finanziellen Rahmenbedingungen eine große Herausforderung für uns alle!

Mittel für den ÖPNV im Land Brandenburg

Jahr / Mio. EUR	Regiomittel	Entflechtungsgesetz mittel	EU-Mittel (EFRE)
2013	410,6	27,2	4,3
2014	416,8	27,2	neue Förder- periode
2015	noch in Verhandlung Bund und Länder	27,2	
2016		27,2	
2017		27,2	

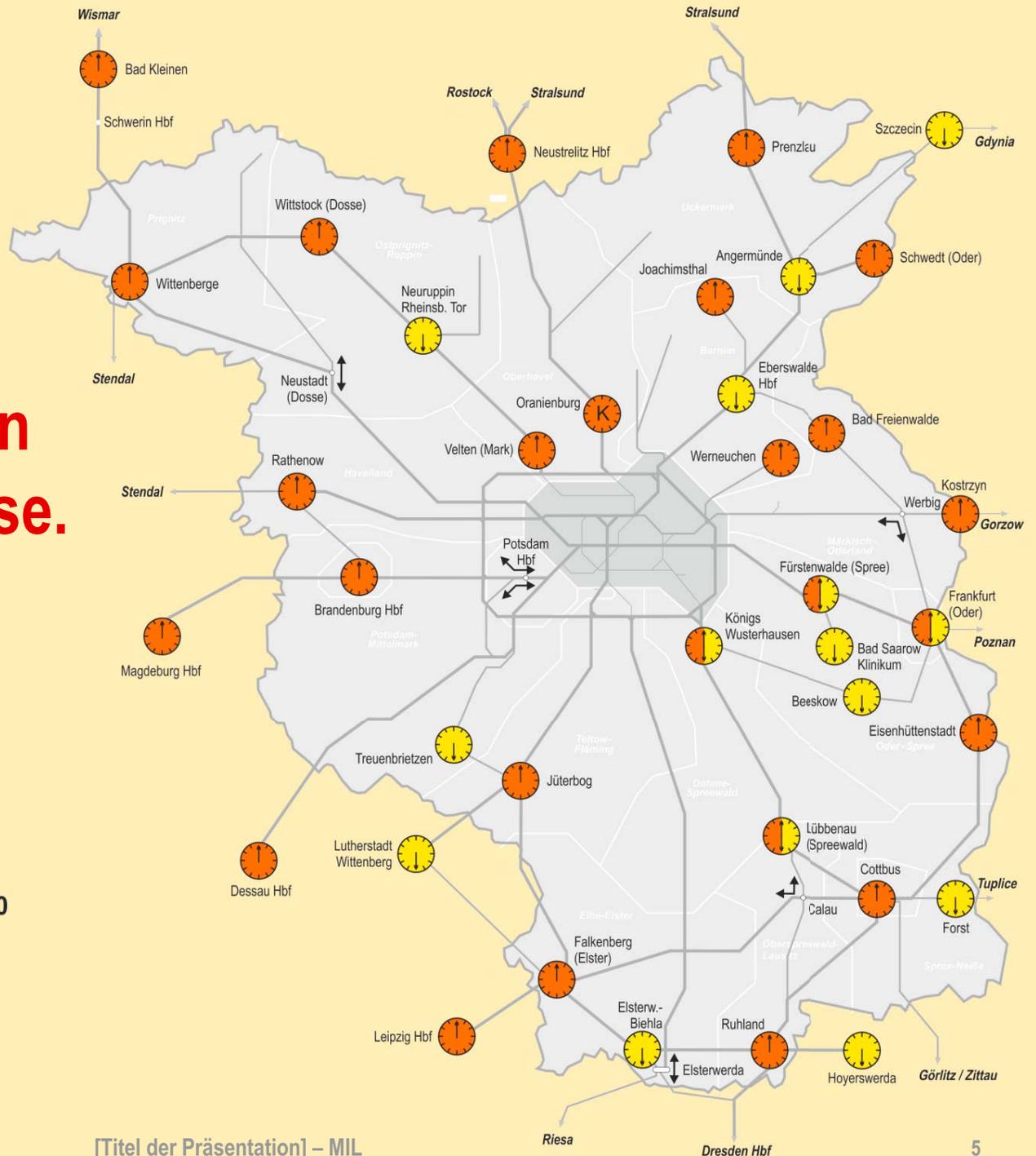
Novelle ÖPNV-Gesetz zum 01.01. 2014

- Pauschalzuweisungen des Landes an die Landkreise/ Kreisfreien Städte bleiben mit 83 Mio. EUR konstant.
- Investitionen in Straßenbahnen/ O-Busse erfolgen statt als Einzelförderung durch das Land ab 2014 als jährliche Pauschalzuweisung in Höhe von 5 Mio. EUR an die Aufgabenträger
- alternative Bedienungsformen werden aufgewertet.
- Die Zusammenarbeit der Aufgabenträger des üÖPNV soll intensiviert werden.

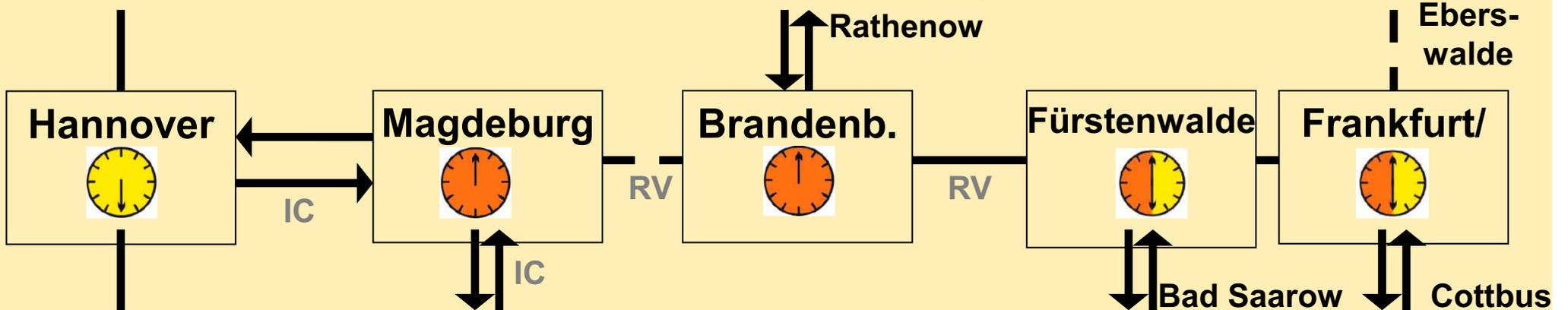
Unser Konzept: Schnelle Verbindungen im Takt, gut Anschlüsse.

Legende

-  Anschlussknoten zur Minute 0
-  Anschlussknoten zur Minute 30
-  Anschlussknoten zu den Minuten 0 und 30
-  Korrespondenzanschluss
-  Richtungsbezogener Anschluss



Umsetzung des integralen Taktverkehrs am Beispiel der Linie RE1 (Magdeburg – Cottbus)

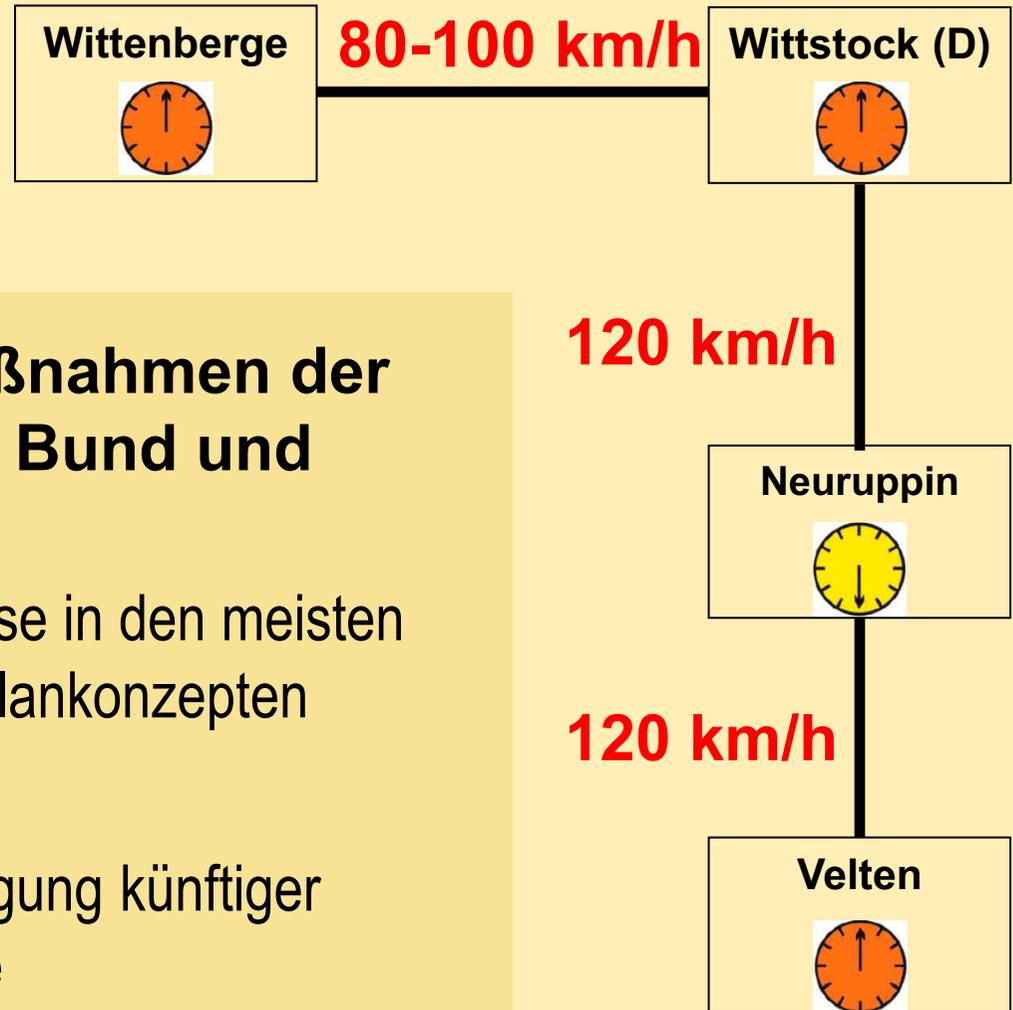


Abfahrt		Departure / Départ	
Zeit	Zugnummer	Über	via
19:00	RE 18127	Braunschweig Hbf	Hannover Hbf
19:03	RE 18127	Kalben - Halle(S)Hbf	Oldenburg Leipzig Hbf
19:03	RE 18127	Walmirstadt - Stendal - Hohenwalsch	Uetzen
19:06	RE 18127	Genthin - Berlin Hbf - Berlin Ostbf	Frankfurt (Oder)
19:07	RE 17629	Schönebeck - Köthen	Halle(S)Hbf
19:08	RE 17627	Walmirstadt - Tangerhütte - Stendal	Wittenberge
19:10	RE 18027	Oschersleben (Bödel) - Halberstadt	Thale Hbf
	18025	Hauderb.-Darnstedt - Wernigerode	Vienenburg
19:12	RE 27607	Schönebeck - Schönebeck-Salze	Ascherleben
19:13	RE 542	Braunschweig Hbf - Hannover Hbf	Köln Hbf
19:15	RE 18127	Magdeburg-Buckau - Schönebeck	Bonn Hbf
			Schönebeck-Bad Sal

RE 18128		🕒 17:56
Cottbus - Magdeburg Hbf		
Nächste Station		
17:57	Brandenburg Hbf	
Abfahrten		
18:00	RE 18127	Eisenhüttenstadt
18:08	RB 68874	Rathenow
18:25	RE 18193	Frankfurt(Oder)



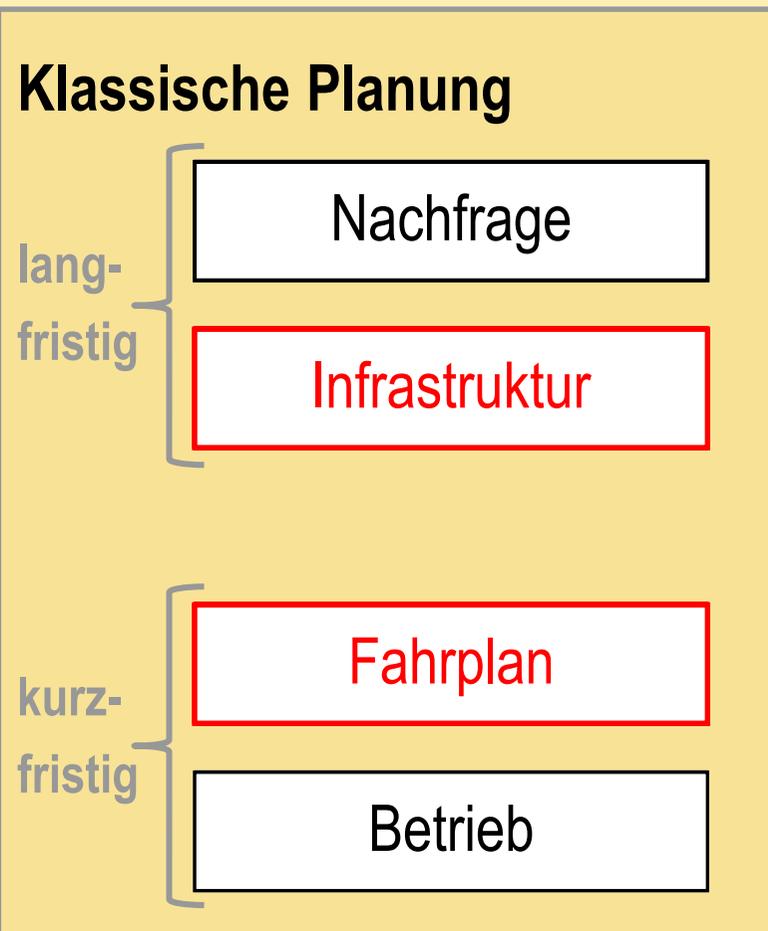
Ausrichtung des Schienenwege-Ausbaus



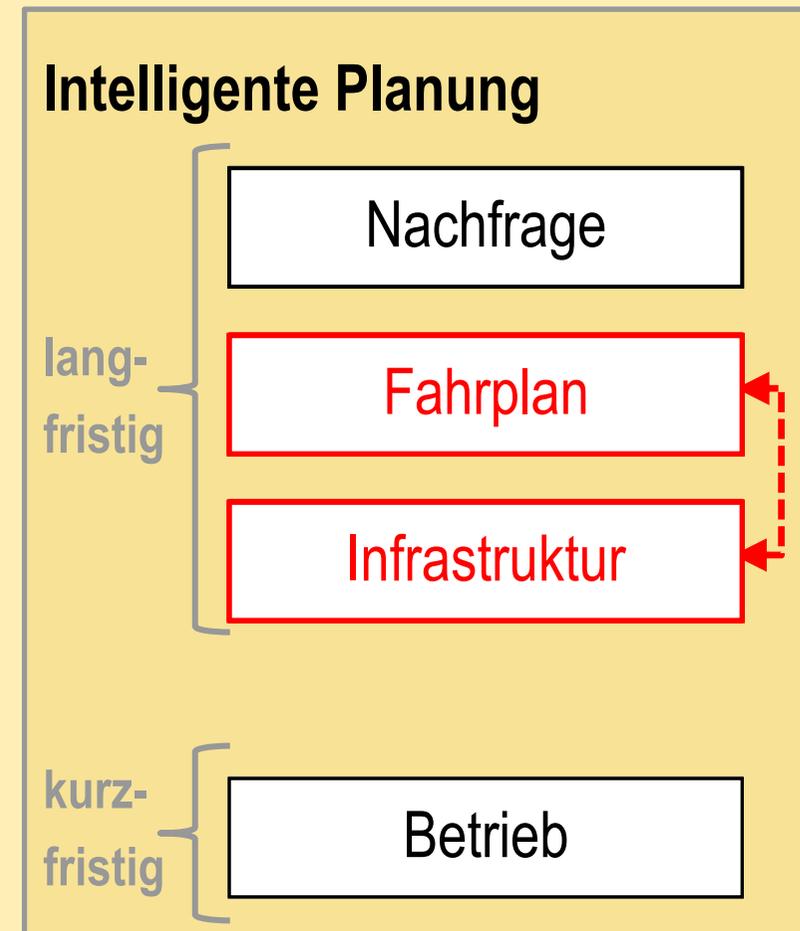
Finanzierung von Ausbaumaßnahmen der Schienen-Infrastruktur durch Bund und Länder

- Bei Nahverkehrsvorhaben sind diese in den meisten Ländern genau an künftigen Fahrplankonzepten ausgerichtet
- Bund baut noch ohne Berücksichtigung künftiger Fahrpläne und Betriebsprogramme

Neubauprojekte entfalten ihren vollen Nutzen nur bei frühzeitiger Rückkopplung mit dem späteren Fahrplan



-> Engpässe u. Trassenkonflikte



-> höhere Kapazitätsauslastung

Deutschland-Takt: Wichtiger denn je!

Die Fahrplanprobleme aufgrund der Fertigstellung der Neubaustrecke Halle-Erfurt-Bamberg ergeben die Schlussfolgerung:

- Die Infrastruktur nach dem Prinzip des „Deutschland-Takt“ ist notwendiger denn je!
- Die Studie zum Deutschland-Takt lässt uns die Hoffnung, dass es wenigstens in Zukunft besser laufen kann.

